



„PIXEL UND POETIK“ ERÖFFNET EINE DEBATTE ÜBER FOTOGRAFIE IM ZEITALTER DER KÜNSTLICHEN INTELLIGENZ

PRESSEMITTEILUNG ZUR FOTOGRAFISCHEN AUSSTELLUNG IM GOETHE-INSTITUT

06|05|2026 – Nach erfolgreichen Präsentationen in London und Paris wird das internationale Ausstellungsprojekt [Pixel und Poetik: Sudek, Funke und der Einfluss neuer Technologien auf die Entwicklung der Fotografie](#) nun auch dem tschechischen Publikum vorgestellt. Bis zum 14. August 2026 ist die Ausstellung in den Räumen des Goethe-Instituts in Prag zu sehen, wo sie am 21. Mai 2026 feierlich mit einer Vernissage eröffnet wird.

Das umfangreiche Projekt der Tschechischen Zentren entstand mit Unterstützung der PPF-Stiftung anlässlich der Jubiläen zweier zentraler Persönlichkeiten der tschechischen Fotografie – Josef Sudek und Jaromír Funke. Die Ausstellung verbindet ihr Werk mit Arbeiten zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler, die mit digitalen Technologien, generativen Werkzeugen und künstlicher Intelligenz arbeiten, und eröffnet aktuelle Fragen nach dem Vertrauen in Bilder, der Manipulation von Realität und dem Wandel der Fotografie als Medium.

„Wir freuen uns sehr, dass das Projekt Pixel und Poetik nach seiner erfolgreichen internationalen Präsentation nun auch nach Prag kommt. Die Ausstellung verbindet herausragende Persönlichkeiten der tschechischen fotografischen Tradition mit Themen, die heute weltweit diskutiert werden – von künstlicher Intelligenz bis hin zur Frage, ob wir Bildern überhaupt noch vertrauen können. Gerade solche Projekte zeigen, dass die tschechische Kultur auch in der globalen Gegenwartsdebatte etwas zu sagen hat“, erklärt Jitka Pánek Jurková, Generaldirektorin der Tschechischen Zentren.

„In der PPF-Stiftung unterstützen wir systematisch Projekte, die tschechischen Talenten den Weg in die Welt öffnen und das Ansehen der Tschechischen Republik auf der internationalen Kulturszene stärken. Zugleich fördern wir Initiativen, die internationale Impulse nach Tschechien bringen. Es freut mich, dass die Ausstellung Pixel und Poetik, die das erste dieser Ziele erfüllt und den Werken der Klassiker der tschechischen Fotografie einen neuen, zeitgenössischen Kontext verleiht, nun nach Prag zurückkehrt, um auch die heimische Kulturszene zu bereichern“, sagt Jana Tomas Sedláčková, Mitglied des Stiftungsrats der PPF-Stiftung.

Die Ausstellung stieß bei ihren bisherigen Präsentationen auf ein starkes Echo in der Fachöffentlichkeit – in London nahmen an der Vernissage unter anderem führende Kuratorinnen und Kuratoren fotografischer Institutionen (z. B. V&A, The Photographers' Gallery, *Eye Magazine*) teil und beteiligten sich am Begleitprogramm; in Paris fand das Projekt auch bei Sammlerinnen und Sammlern tschechischer Fotografie große Resonanz und wurde als außergewöhnlich starke Präsentation eines hochaktuellen Themas wahrgenommen.

Goethe-Institut Česká republika
Masarykovo nábřeží 32
CZ - 110 00 Praha 1
IČO: 43000894
DIČ: CZ683868819
www.goethe.de/cesko

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



„Diese Ausstellung ist einfach großartig. Visuell stark, eindrucksvoll, und sie zeigt einen äußerst wichtigen Aspekt: Nämlich, dass die Fotografie selbst ein Medium ist, das von Anfang an bearbeitet und im positiven wie im negativen Sinne manipuliert wurde“, kommentiert die Leiterin des Goethe-Instituts in Prag, Anaïs Boelicke.

„Auch wenn Sudek und Funke historische Persönlichkeiten sind, ist ihr Werk durch und durch modern. Die gesamte Ausstellung kann nicht nur als ästhetisches Erlebnis verstanden werden, sondern auch als Anstoß, darüber nachzudenken, wie – oder ob überhaupt – Wirklichkeit dargestellt werden kann. Das hat natürlich weitreichende intellektuelle Bezüge, auch im Hinblick auf die Rolle der künstlichen Intelligenz in der heutigen Zeit“, ergänzt Boelicke.

Pixel und Poetik geht von der Überzeugung aus, dass Fotografie nie ein objektiver Abdruck der Realität war. Jedes Bild ist das Ergebnis einer Entscheidung – von Komposition, Licht, Zeit und künstlerischer Geste. Im Zeitalter der künstlichen Intelligenz verändern sich jedoch die Grundlagen des fotografischen Mediums selbst: Immer häufiger entstehen Bilder, die keine Aufzeichnung der Wirklichkeit sind, sondern eine Synthese aus Daten und Algorithmen.

Das Projekt wurde von der Kuratorin und Dramaturgin der Tschechischen Zentren, Johana Rittmeyer, konzipiert, die in den Dialog mit den Werken von Josef Sudek und Jaromír Funke auch bedeutende Persönlichkeiten der zeitgenössischen tschechischen visuellen Szene einbezogen hat. Diese werden in der Ausstellung durch die Multimediakünstlerinnen Barbora Trnková und Lenka Hámošová sowie durch das Autoren-Duo, das unter dem Zeichen & auftritt – Barbora Trnková und Tomáš Javůrek – vertreten. Die Ausstellungsarchitektur entwarf das Studio O plus M, die grafische Identität gestaltete Markéta Hanzalová vom Studio COLMO.

Die Prager Präsentation knüpft an die erfolgreichen internationalen Stationen des Projekts an und unterstreicht die Ambition der Tschechischen Zentren, tschechische Kultur im internationalen Kontext zu präsentieren und zugleich bedeutende Projekte dem heimischen Publikum zugänglich zu machen. Nach Prag wird die Ausstellung nach Belgrad (1. 9. – 30. 9. 2026) weiterreisen, wo sie durch Workshops zur klassischen Fotografie – mit Schwerpunkt auf Dunkelkammer, Kontaktkopie und analoger Bildmanipulation – ergänzt wird, und anschließend nach New York (5. 11. 2026 – 15. 1. 2027), wo das internationale Projekt mit einer Abschlusspräsentation erweitert um zeitgenössische visuelle Theorie und neue Medienformate seinen Abschluss findet.

Was? Ausstellung [Pixel und Poetik: Sudek, Funke und der Einfluss neuer Technologien auf die Entwicklung der Fotografie](#)

Wo? Goethe-Institut Tschechien, Masarykovo nábřeží 32, Prag 1

Wann? 21. 5. – 14. 8. 2026

Vernissage: 21. 5. 2026, 18:00 Uhr. Eintritt frei

www.goethe.de/cesko

www.czechcentres.gov.cz

Kontakt: Tomáš Moravec | Goethe-Institut Tschechien

+420 721 434 624 | tomas.moravec@goethe.de | www.goethe.de/cesko

Goethe-Institut Česká republika

Masarykovo nábřeží 32

CZ - 110 00 Praha 1

IČO: 43000894

DIČ: CZ683868819

www.goethe.de/cesko

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.